

# Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften,  
Pflegeerlaubnis, Sorgerechtsentzug, Sorgeerklärungen  
**Revidierte Ergebnisse**



**2004**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 16.12.2005, korrigiert am 14.4.2008  
Artikelnummer: 5225202047004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe VIII B, Telefon: +49 (0) 1888 / 6448167; Fax: +49 (0) 1888 / 6448994 oder E-Mail:  
[jugendhilfe@destatis.de](mailto:jugendhilfe@destatis.de)

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2008**  
Viervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhaltsverzeichnis

## Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsentzug

Beschreibung	Registerblatt
Begriffliche und methodische Erläuterungen	<u>Erläuterung</u>
Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale	<u>Merkmals- übersicht</u>
Kinder und Jugendliche 2004 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie Beistandschaften	<u>Tab 1</u>
Kinder und Jugendliche 2004, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde	<u>Tab 2</u>
Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts	<u>Tab 3</u>
Vaterschaftsfeststellungen 2004	<u>Tab 4</u>
<b>Ländertabellen</b>	
Kinder und Jugendliche 2004 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie Beistandschaften nach Ländern	<u>LT 1</u>
Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts, Vaterschaftsfeststellungen sowie Pflegeerlaubnis nach Ländern 2004	<u>LT 2</u>
<b>Zeitreihen 1991 - 2004</b>	
Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsentzug	<u>ZR 1</u>

# Erläuterungen

## Allgemeine Erläuterungen

Rechtsgrundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistiken ist das im früheren Bundesgebiet am 1.1.1991 und in den neuen Ländern am 3.10.1990 in Kraft getretene Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilfe-rechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz - KJHG) als Achstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII).<sup>1)</sup>

Zu den Aufgaben der Jugendhilfe<sup>2)</sup> gehören die Pfleg-schaften und Vormundschaften für Kinder und Jugend-liche.

## Erläuterungen zur Statistik

### **Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflege-erlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorge-rechtsentzug**

Aufgaben in Verbindung mit dem Vormundschafts- und Pfleg-schaftswesen gehören zu den traditionellen Auf-gaben der Jugendämter und der an diesen Aufgaben beteiligten freien Vereinigungen.

*Amtsvormundschaft* ist eine vom Jugendamt ausgeübte Vormundschaft. Bei der Vormundschaft wird die elterliche Sorge (Vormundschaft über Minderjährige) von einem Dritten, dem Vormund, ausgeübt. Voraus-setzung ist, dass das Kind oder der Jugendliche nicht unter elterlicher Sorge steht. Kinder und Jugendliche bedürfen insbesondere dann eines Vormunds, wenn ihre Eltern als die eigentlichen gesetzlichen Vertreter entweder gestorben sind oder die elterliche Sorge nicht mehr ausüben dürfen (Sorgerechtsentzug) oder wollen (Adoptionsfreigabe). Einen Vormund erhalten auch Kinder minderjähriger Mütter, die nicht mit dem Vater des Kindes verheiratet sind.

Man unterscheidet die bestellte Amtsvormundschaft und die gesetzliche Amtsvormundschaft. Bestellte Amtsvormundschaft tritt insbesondere durch den Ent-zug der elterlichen Sorge ein, gesetzliche Amtsvor-mundschaft, wenn ein Kind von einer minderjährigen Mutter geboren wird, die nicht mit dem Vater des Kin-des verheiratet ist, oder wenn Eltern ihr Kind zur Adop-tion freigeben. Die Amtsvormundschaft erstreckt sich grundsätzlich auf die gesamte elterliche Sorge (Perso-nensorge und Vermögenssorge).

*Amtspflegschaft* ist eine vom Jugendamt ausgeübte Pfleg-schaft. Pfleg-schaften dienen der Fürsorge in per-sönlichen und wirtschaftlichen Belangen einer Person; im Gegensatz zur Vormundschaft umfasst die Pfleg-schaft nur die Wahrnehmung bestimmter Angelegen-heiten der elterlichen Sorge.

Daher schließt die Amtsvormundschaft die Aufgaben der Amtspflegschaft ein. Dennoch können unter be-stimmten Umständen Amtspflegschaft und Amtsvor-mundschaft nebeneinander bestehen.

Bestellte Amtspflegschaften bedürfen der ausdrückli-chen Anordnung durch das Vormundschaftsgericht.

Gesetzliche Amtspflegschaften sind nach der Reform des Beistandschaftsgesetzes zum 1. Juli 1998 entfallen und wurden in Beistandschaften umgewandelt.

*Beistandschaft* ist die Unterstützung eines allein erzie-henden, sorgeberechtigten Elternteils auf dessen An-trag durch das Jugendamt. Der Beistand nimmt nicht Angelegenheiten der elterlichen Sorge wahr, sondern unterstützt den Sorgeberechtigten bei der Ausübung der elterlichen Sorge. Beistandschaften können zur Feststellung der Vaterschaft und / oder zur Geltendma-chung von Unterhaltsansprüchen beantragt werden. Beistandschaften sind daher von Erziehungsbeistand-schaften (§ 30 SGB VIII) nach Voraussetzungen und Aufgabenstellung zu unterscheiden.

In der Statistik wird mit Hilfe eines Sammelbelegs der Bestand der verschiedenen Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften und Beistandschaften zum jeweili-gen Jahresende erfasst. Gleiches gilt für die Pflegekin-der, für die eigens eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde.

Demgegenüber wird die Zahl der *Vaterschaftsfeststel-lungen* in einer Jahressumme erfasst; ebenso die Maß-nahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug des elterlichen Sorgerechts.

Diese Datei enthält umfassende Ergebnisse zu Pfleg-schaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflege-erlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen und Sorgerechts-entzug.

---

<sup>1)</sup>Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - Achstes Buch Sozial-gesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S.3546), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 8. September 2005 (BGBl. I S. 1534).

<sup>2)</sup>Einen umfassenden Überblick über die Aufgaben der Ju-gendhilfe und der Jugendhilfestatistik ab 1991 gibt Ulrich Hoffmann: "Neuordnung der Jugendhilfestatistik", in: Wirt-schaft und Statistik, Heft 3/1991, S.153 ff.

# Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflege-  
erlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsentzug

Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale

Auszahlgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.						
	1	2	3	4	LT 1	LT 2	ZR 1
Pflegschaften	x				x		x
Vormundschaften	x				x		x
Beistandschaften	x				x		x
Pflegeerlaubnis		x				x	x
Vaterschaftsfeststellungen				x		x	x
Sorgerechtsentzug			x			x	x
Geschlecht	x	x	x		x		
Staatsangehörigkeit	x				x		
Länder					x	x	

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis,  
Sorgerecht, Vaterschaftsfeststellungen1 Kinder und Jugendliche 2004 unter Amtspflegschaft und  
Amtsvormundschaft sowie mit Beistandschaften

Staatsangehörigkeit — Geschlecht	Kinder und Jugendliche am Jahresende				
	unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft				mit Beistandschaften
	gesetzliche Amtsvormundschaft	bestellte Amtspflegschaft		bestellte Amtsvormundschaft	
		insgesamt	darunter in Unterhalts- pflegschaften		
Anzahl					
Insgesamt .....	9 554	26 049	661	30 935	684 062
männlich .....	4 843	13 237	340	16 285	347 990
weiblich .....	4 711	12 812	321	14 650	336 072
Deutsch .....	8 652	23 563	X	26 257	653 383
männlich .....	4 375	11 878	X	13 327	332 163
weiblich .....	4 277	11 685	X	12 930	321 220
Nicht Deutsch .....	902	2 486	X	4 678	30 679
männlich .....	468	1 359	X	2 958	15 827
weiblich .....	434	1 127	X	1 720	14 852
Prozent					
Insgesamt .....	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
männlich .....	50,2	50,7	48,7	53,3	50,7
weiblich .....	49,8	49,3	51,3	46,7	49,3
Deutsch .....	89,3	89,7	X	84,0	95,5
männlich .....	44,7	45,0	X	43,0	48,4
weiblich .....	44,5	44,7	X	41,0	47,1
Nicht Deutsch .....	10,7	10,3	X	16,0	4,5
männlich .....	5,4	5,7	X	10,3	2,3
weiblich .....	5,3	4,6	X	5,6	2,1

Geschlecht	Kinder und Jugendliche am Jahresende			
	insgesamt	in Vollpflege	in Wochenpflege	in Tagespflege
Anzahl				
Insgesamt .....	12 695	3 758	36	8 901
männlich .....	6 499	1 864	18	4 617
weiblich .....	6 196	1 894	18	4 284
Prozent				
Insgesamt .....	100,0	35,9	0,4	63,6
männlich .....	100,0	34,7	0,5	64,8
weiblich .....	100,0	37,1	0,4	62,5

## 3 Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts und Sorgeerklärung 2004

Geschlecht	Kinder und Jugendliche im Berichtsjahr					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl			%		
Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge .....	8 817	4 436	4 381	100,0	50,3	49,7
Gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge .....	8 060	4 032	4 028	100,0	50,0	50,0
Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt .....	6 249	3 100	3 149	100,0	49,6	50,4
dar. nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts .....	2 057	1 014	1 043	100,0	49,3	50,7
Sorgeerklärung .....	87 400	X	X	100,0	X	X
davon						
abgegebene Sorgeerklärungen .....	87 366	X	X	100,0	X	X
ersetzte Sorgeerklärungen .....	34	X	X	100,0	X	X

Deutschland

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis,  
Sorgerecht, Vaterschaftsfeststellungen

4 Vaterschaftsfeststellungen 2004

Gegenstand der Nachweisung	Anzahl	%
Fälle insgesamt 1) .....	108 697	100,0
Vaterschaft festgestellt .....	105 818	97,4
durch freiwillige Anerkennung .....	97 546	89,7
durch gerichtliche Entscheidung .....	8 272	7,6
Vaterschaft nicht festgestellt .....	2 879	2,6

1) Nur die von Jugendämtern erfassten Fälle.



Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
									Insgesamt
Kinder und Jugendliche am Jahresende									
unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft									
1	gesetzliche Amtsvormundschaft .....	9 554	828	992	419	401	115	192	565
2	männlich .....	4 843	442	507	226	191	56	100	299
3	weiblich .....	4 711	386	485	193	210	59	92	266
4	je 10 000 Kinder und Jugendliche 1) .....	6	4	4	8	10	11	7	5
5	bestellte Amtspflegschaft .....	26 049	2 085	4 123	1 700	1 143	303	824	2 068
6	männlich .....	13 237	1 032	2 074	894	600	150	417	1 046
7	weiblich .....	12 812	1 053	2 049	806	543	153	407	1 022
8	je 10 000 Kinder und Jugendliche 1) .....	18	10	18	33	29	28	30	19
9	dar. in Unterhaltspflegschaften .....	661	18	40	24	13	-	16	97
10	bestellte Amtsvormundschaft .....	30 935	2 173	2 551	2 187	1 275	350	652	2 135
mit Beistandschaften									
11	insgesamt .....	684 062	75 896	94 611	65 752	24 181	6 067	9 532	46 424
12	männlich .....	347 990	38 340	48 162	33 787	12 464	3 087	4 944	23 529
13	weiblich .....	336 072	37 556	46 449	31 965	11 717	2 980	4 588	22 895
14	je 10 000 Kinder und Jugendliche 1) .....	461	368	403	1 265	615	562	346	421
									Deut
Kinder und Jugendliche am Jahresende									
unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft									
15	gesetzliche Amtsvormundschaft .....	8 652	694	872	395	400	98	146	479
16	männlich .....	4 375	367	446	213	191	47	79	246
17	weiblich .....	4 277	327	426	182	209	51	67	233
18	bestellte Amtspflegschaft .....	23 563	1 789	3 711	1 665	1 118	279	614	1 522
19	männlich .....	11 878	886	1 864	868	579	138	309	698
20	weiblich .....	11 685	903	1 847	797	539	141	305	824
21	bestellte Amtsvormundschaft .....	26 257	1 747	2 004	1 477	1 220	259	426	1 530
mit Beistandschaften									
22	insgesamt .....	653 383	70 881	88 575	65 345	24 153	5 828	8 689	43 003
23	männlich .....	332 163	35 759	45 024	33 577	12 447	2 980	4 523	21 745
24	weiblich .....	321 220	35 122	43 551	31 768	11 706	2 848	4 166	21 258
									Nicht
Kinder und Jugendliche am Jahresende									
unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft									
25	gesetzliche Amtsvormundschaft .....	902	134	120	24	1	17	46	86
26	bestellte Amtspflegschaft .....	2 486	296	412	35	25	24	210	546
27	bestellte Amtsvormundschaft .....	4 678	426	547	710	55	91	226	605
mit Beistandschaften									
28	insgesamt .....	30 679	5 015	6 036	407	28	239	843	3 421
29	männlich .....	15 827	2 581	3 138	210	17	107	421	1 784
30	weiblich .....	14 852	2 434	2 898	197	11	132	422	1 637

1) Bevölkerungsstand: 31.12.2004 .

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	Lfd. Nr.
samt											
293	1 039	2 337	521	115	586	456	372	323	7 076	2 059	1
154	508	1 165	273	57	291	233	174	167	3 581	1 036	2
139	531	1 172	248	58	295	223	198	156	3 495	1 023	3
11	7	7	7	6	10	13	7	9	6	10	4
388	2 579	5 281	1 523	327	1 176	803	927	799	20 040	4 309	5
188	1 334	2 695	743	175	559	413	499	418	10 165	2 178	6
200	1 245	2 586	780	152	617	390	428	381	9 875	2 131	7
15	17	15	20	18	19	22	17	23	16	22	8
-	96	225	60	6	15	25	8	18	566	71	9
723	3 375	8 670	1 896	449	1 508	1 076	1 207	708	23 458	5 290	10
7 531	73 456	168 696	41 056	11 270	16 453	12 691	22 958	7 488	549 966	68 344	11
3 855	37 015	86 005	20 817	5 750	8 343	6 487	11 653	3 752	279 302	34 901	12
3 676	36 441	82 691	20 239	5 520	8 110	6 204	11 305	3 736	270 664	33 443	13
284	476	494	538	625	267	350	431	218	446	345	14
sche											
290	898	2 091	473	107	581	453	355	320	6 213	2 044	15
152	442	1 045	245	52	289	231	165	165	3 134	1 028	16
138	456	1 046	228	55	292	222	190	155	3 079	1 016	17
385	2 383	4 747	1 410	305	1 166	788	887	794	17 647	4 251	18
186	1 227	2 419	692	166	554	401	477	414	8 876	2 134	19
199	1 156	2 328	718	139	612	387	410	380	8 771	2 117	20
703	3 058	7 518	1 646	418	1 406	1 039	1 143	663	19 749	5 031	21
7 529	71 148	158 816	39 328	10 841	16 445	12 685	22 640	7 477	519 749	68 289	22
3 854	35 877	80 899	19 904	5 524	8 341	6 484	11 476	3 749	263 711	34 875	23
3 675	35 271	77 917	19 424	5 317	8 104	6 201	11 164	3 728	256 038	33 414	24
deutsche											
3	141	246	48	8	5	3	17	3	863	15	25
3	196	534	113	22	10	15	40	5	2 393	58	26
20	317	1 152	250	31	102	37	64	45	3 709	259	27
2	2 308	9 880	1 728	429	8	6	318	11	30 217	55	28
1	1 138	5 106	913	226	2	3	177	3	15 591	26	29
1	1 170	4 774	815	203	6	3	141	8	14 626	29	30

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Im Berichtsjahr									
1	Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge .....	8 817	1 070	1 082	267	348	63	286	614
2	männlich .....	4 436	510	528	145	183	35	143	311
3	weiblich .....	4 381	560	554	122	165	28	143	303
4	Gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge für Kinder und Jugendliche .....	8 060	736	1 129	216	348	46	256	556
5	männlich .....	4 032	365	568	116	189	21	148	284
6	weiblich .....	4 028	371	561	100	159	25	108	272
7	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt für Kinder und Jugendliche .....	6 249	494	727	199	301	29	213	442
8	männlich .....	3 100	233	366	103	167	12	110	227
9	weiblich .....	3 149	261	361	96	134	17	103	215
10	dar. nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts ....	2 057	216	274	61	81	24	23	130
11	männlich .....	1 014	98	149	37	47	10	13	72
12	weiblich .....	1 043	118	125	24	34	14	10	58
13	Sorgeerklärungen .....	87 400	8 446	10 480	7 319	3 340	1 080	2 550	4 922
Vaterschaftsfeststellungen 1)									
14	Fälle insgesamt .....	108 697	7 544	9 348	9 112	5 203	1 416	1 959	5 848
15	Vaterschaft festgestellt .....	105 818	7 346	9 097	8 884	5 143	1 415	1 936	5 646
16	durch freiwillige Anerkennung .....	97 546	6 812	8 296	8 568	4 703	1 327	1 818	5 131
17	durch gerichtliche Entscheidung .....	8 272	534	801	316	440	88	118	515
18	Vaterschaft nicht festgestellt .....	2 879	198	251	228	60	1	23	202
Am Jahresende									
19	Kinder und Jugendliche, für die eine Pflege-erlaubnis erteilt wurde .....	12 695	1 783	1 145	1 431	778	377	705	803
20	männlich .....	6 499	956	594	725	364	194	354	404
21	weiblich .....	6 196	827	551	706	414	183	351	399
22	in Vollpflege .....	3 758	508	299	98	69	319	109	318
23	männlich .....	1 864	262	145	43	34	165	48	150
24	weiblich .....	1 894	246	154	55	35	154	61	168
25	in Wochenpflege .....	36	10	3	-	-	2	-	12
26	in Tagespflege .....	8 901	1 265	843	1 333	709	56	596	473

1) Nur die von den Jugendämtern erfassten Fälle.

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	Lfd. Nr.
157	718	2 367	402	174	479	196	294	300	6 972	1 480	1
83	359	1 179	216	90	246	96	163	149	3 467	757	2
74	359	1 188	186	84	233	100	131	151	3 505	723	3
132	727	2 347	403	146	412	164	230	212	6 510	1 268	4
66	349	1 132	197	78	202	81	134	102	3 223	640	5
66	378	1 215	206	68	210	83	96	110	3 287	628	6
124	518	1 940	334	112	327	143	191	155	4 952	1 050	7
62	231	942	171	58	162	70	116	70	2 420	531	8
62	287	998	163	54	165	73	75	85	2 532	519	9
19	223	716	62	49	65	32	65	17	1 749	214	10
9	102	335	27	29	30	9	36	11	844	106	11
10	121	381	35	20	35	23	29	6	905	108	12
3 601	8 330	12 893	2 650	49	10 148	4 378	3 052	4 162	54 452	25 629	13
5 926	7 893	20 084	3 786	897	13 388	6 344	2 637	7 312	61 412	38 173	14
5 850	7 679	19 143	3 637	866	13 228	6 201	2 506	7 241	59 271	37 663	15
5 485	6 760	17 004	3 234	775	12 697	5 805	2 218	6 913	53 375	35 603	16
365	919	2 139	403	91	531	396	288	328	5 896	2 060	17
76	214	941	149	31	160	143	131	71	2 141	510	18
871	2 310	929	490	21	741	20	274	17	8 837	2 427	19
464	1 184	483	243	8	365	8	146	7	4 566	1 208	20
407	1 126	446	247	13	376	12	128	10	4 271	1 219	21
165	1 249	207	346	9	24	11	19	8	3 383	277	22
83	631	108	173	2	8	3	6	3	1 690	131	23
82	618	99	173	7	16	8	13	5	1 693	146	24
-	3	3	-	-	2	-	1	-	34	2	25
706	1 058	719	144	12	715	9	254	9	5 420	2 148	26

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften Kinder und Jugendliche am Jahresende							
unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft							
1	gesetzliche Amtspflegschaft 1) .....	501 521	532 359	555 077	580 805	604 171	630 035
2	je 10 000 Kinder und Jugendliche 2) .....	323	339	350	366	380	396
3	bestellte Amtspflegschaft .....	24 209	26 394	29 323	29 503	31 130	31 909
4	je 10 000 Kinder und Jugendliche 2) .....	16	17	19	19	20	20
5	darunter in Unterhaltspflegschaften .....	3 554	4 777	5 339	4 620	4 772	5 067
6	gesetzliche Amtsvormundschaft .....	11 301	11 862	12 202	12 098	12 278	12 681
7	je 10 000 Kinder und Jugendliche 2) .....	7	8	8	8	8	8
8	bestellte Amtsvormundschaft .....	29 270	31 530	33 104	33 761	35 414	36 012
9	unter Beistandschaft für Elternteile 1) .....	85 052	98 324	111 773	118 605	130 558	132 154
10	darunter in Unterhaltsbeistandschaften 3) .....	69 780	84 796	97 510	102 493	116 036	118 148
Sorgerechtsentzug Im Berichtsjahr							
11	Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge für Kinder und Jugendliche .....	8 759	9 160	9 277	9 129	9 220	9 518
12	Gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge für Kinder und Jugendliche .....	6 998	7 288	7 570	7 733	8 477	8 163
13	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt für Kinder und Jugendliche .....	6 818	7 930	8 240	7 730	7 550	7 404
14	dar. nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts .....	3 283	3 749	3 785	3 347	3 373	3 075
Vaterschaftsfeststellungen 4) Im Berichtsjahr							
15	Fälle insgesamt .....	127 286	126 994	127 456	125 958	127 865	137 417
16	Vaterschaft festgestellt .....	116 715	116 509	117 631	116 288	118 764	128 517
17	durch freiwillige Anerkennung .....	109 109	109 224	110 016	108 357	110 898	120 194
18	durch gerichtliche Entscheidung .....	7 606	7 285	7 615	7 931	7 866	8 323
19	Vaterschaft nicht festgestellt .....	10 571	10 485	9 825	9 670	9 101	8 900
Kinder und Jugendliche, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde (am Jahresende)							
20	in Vollpflege .....	8 481	9 034	9 456	8 599	8 675	7 392
21	in Wochenpflege .....	449	314	250	221	249	722
22	in Tagespflege .....	6 641	6 017	6 369	5 916	6 702	7 533

1) Die gesetzlichen Amtspflegschaften sind seit dem 1.7.1998 entfallen und in Beistandschaften umgewandelt worden - Beistandschaftsgesetz vom 4.12.1997 (BGBl. I, S. 2846).

2) Bevölkerungsstand: 31.12.

3) Ab 2000 werden Unterhaltsbeistandschaften nicht mehr ausgewiesen.

4) Ab 1998 nur die bei den Jugendämtern erfaßten Fälle.

und Jugendhilfe 1991 - 2004

schaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis,  
stellungen, Sorgerecht

1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	Lfd. Nr.
650 635	-	-	-	-	-	-	-	1
410	-	-	-	-	-	-	-	2
32 300	28 046	25 203	24 607	24 646	24 857	26 760	26 049	3
20	18	16	16	16	16	18	18	4
4 631	2 669	1 717	1 546	931	984	912	661	5
12 667	13 001	10 851	10 075	10 388	10 268	10 217	9 554	6
8	8	7	6	7	7	7	6	7
35 838	35 272	33 221	33 056	32 851	31 721	32 761	30 935	8
130 285	706 414	673 503	660 304	663 920	667 828	683 416	684 062	9
113 538	261 273	393 106	-	-	-	-	-	10
8 969	8 393	8 413	8 496	8 985	8 536	8 888	8 817	11
7 984	7 717	7 774	7 505	8 099	8 123	8 104	8 060	12
7 159	6 380	6 220	6 094	6 548	6 389	6 233	6 249	13
3 053	2 710	2 539	2 526	2 761	2 501	2 257	2 057	14
148 959	136 029	110 348	105 108	104 483	104 569	109 051	108 697	15
140 333	129 483	105 064	100 801	100 788	101 113	105 973	105 818	16
131 908	120 864	97 231	93 095	93 443	93 116	97 669	97 536	17
8 425	8 619	7 833	7 706	7 345	7 997	8 304	8 272	18
8 626	6 546	5 284	4 307	3 695	3 456	3 078	2 879	19
6 831	6 556	7 078	5 702	5 201	4 713	4 749	3 758	20
163	105	83	82	81	82	56	36	21
6 797	6 937	7 578	7 351	9 014	7 461	8 408	8 901	22